



**Steffen Weber**  
Sideline

Unit Records  
UTR 4688  
Vertrieb D/A:  
Harmonia Mundi

**Steffen Weber**  
(sax)


**Christian Jaksjø**  
(tb, valve tb, bar. horn)

**Sebastian Sternal**  
(p)

**Arne Huber**  
(b)

**Axel Pape**  
(dr)

Kontakt:  
u.k. promotion / uli kirchhofer  
u.k.promotion@t-online.de  
www.uk-musikpromotion.de  
www.steffenlaroseweber.de  
www.unitrecords.com



Den Tenorsaxophonisten **Steffen Weber** fasziniert am Jazz vor allem die Freiheit zu improvisieren und damit spontan zu entscheiden, was er spielt, wie er es spielt und mit welchem Feeling, welchem Ausdruck er das Gespielte interpretiert. Geprägt durch Vorbilder wie John Coltrane und Warne Marsh und nachhaltig beeinflusst vom rhythmischen und harmonischen Konzept der Tristano-Schule hat der Weinheimer Musiker längst zu einem bemerkenswert prägnanten Stil gefunden, der sein neuestes Projekt in einen modernen akustischen Jazz münden lässt und dabei teils traditionelle, teils kammermusikalische Schwerpunkte zu setzen versteht. Steffen Weber präsentiert mit seiner aktuellen CD ein komplett neues Programm, das fast ausschließlich Eigenkompositionen zu Gehör bringt, die das Mitglied der hr-Bigband den Musikern seiner Band geradezu auf den Leib geschrieben hat. Die Band, das sind **Christian Jaksjø** aus Norwegen (hr-Bigband), ECHO Jazz- Preisträger **Sebastian Sternal**, **Arne Huber**, der schon mit zahlreichen Jazzpreisen ausgezeichnet wurde und **Axel Pape**, Stipendiat der Villa Musica und der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz. Jeder für sich ein Künstler seines Instruments, bilden sie zusammen ein Ganzes, das mit mehr als nur der Summe seiner Teile zu beeindrucken und Steffen Webers kompositorische Potentiale bis zur Vollendung auszuschöpfen weiß.



Steffen Weber wurde am 04.06.1975 in Mosbach geboren und studierte von 1995-1999 Jazz und Populärmusik an der Staatlichen Musikhochschule Mannheim. Er ist an der Musikhochschule in Mainz Saxophonist.

Seit der Studienzeit existiert die mehrfach ausgezeichnete Band L14,16, die den "24th Jazz Hoeilaart international Belgium" Jazz Contest gewann. Die ersten beiden CDs von L14,16 erhielten den „Preis der deutschen Schallplattenkritik“.

Es entstanden weitere Aufnahmen mit eigenen Projekten als auch mit Produktionen an denen er als Sideman mitwirkte. Unter anderem machte er Aufnahmen mit Branford Marsalis, Kurt Rosenwinkel, Chris Potter, Greg Osby, Joe Lovano, Joey de Francesco, Jeff Hamilton, Sammy Nestico und Randy Brecker.

Steffen Weber spielte auf dem North Sea Jazz Festival (Niederlande), Montreux Jazz Festival, Umbria Jazz Festival, Rennes und Paris, London Jazz Festival, Jazz House Kopenhagen, Montreal Jazz Festival, Istanbul Jazz Festival, Jazzfestival Kecskemét (Ungarn), Jazz Baltica (Deutschland).

Im Jahre 2005 gewann er den Jazzpreis der Stadt Worms. Mit dem Quintett L14,16 ist er Gewinner des renommierten internationalen Jazz Wettbewerbs in Hoeilaart (Belgien) und als Mitglied des Felix Fromm Sextetts den ersten Preis beim internationalen Jazzcontest in Getxo.

2009 wurde er Stipendiat der Kunststiftung Baden-Württemberg.

Von 2008 bis Anfang 2012 war er festes Mitglied der SWR Big Band. Seit 2012 ist er Mitglied der HR Big Band.